

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Schuß und Einschlag

Gute Aufnahmen von Granateinschlägen sind selten. Besonders solche aus nächster Nähe, wie diese hier. Sie wurden aus ungefähr zehn Meter Entfernung an der völlig deckungslosen Straße von Bezonvaux nach dem Hardumont gemacht. Im Hintergrunde sieht man die Ruinen der Muraucourt-Serme, die gerade schwer beschossen wird.

Die Aufnahme ist um so seltener, als der Momentverschluß des Apparates jenen Sekunden-Bruchteil der Explosion erfaßt hat, in dem sich höchstliebende Erdbrocken und der Qualm der krepierenden Granate noch unterscheiden lassen. hinter dem Rauch der vorderen Einschläge verbergen sich, für das erfahrene Auge gerade noch erkennbar, weitere Explosionen in dem Gemäuer der Serme selbst. Man möchte jenen Mann gleichsam beglückwünschen, der es fertigbrachte, seine Nerven so zu meistern, daß diese Aufnahme zustande kam. Mit Recht würden wohl wenige ihr Leben selbst für eine gute und seltene Aufnahme dieser Art einsetzen.

*

Und drüben ein französisches schweres Eisenbahngeschütz beim Abschuß. Weit reicht das Ungeheuer sein Rohr in die Ferne, irgendwo stiebt dann der Einschlagqualm hoch, wie dort an der Muraucourt-Serme.